

Tipp Word 2010

Wie Sie Schnellbausteine nutzen

Wiederholung aus Grundstein Word Kapitel 4, Lektion 5

Haben Sie im Grundbaustein für **Word 2010** den Exkurs SCHNELLBAUSTEINE durchgearbeitet? Nein. Dann finden Sie in diesem Tipp diese Lektion noch einmal.



Aufgabe

Übungsdatei: -

1. Erstellen Sie ein leeres Dokument und tippen Sie den Text:
Lieferzeit: 6 Wochen ab Bestellung

Tippen Sie in einem neuen Absatz den Text:
Preis: Die Preise verstehen sich ab Werk, exklusive USt

Tippen Sie in einem weiteren Absatz den Text:
USt: Die USt beträgt 20 %

Markieren Sie den Absatz LIEFERZEIT und verwenden Sie EINFÜGEN | TEXT | SCHNELLBAUSTEINE | AUSWAHL IM SCHNELLBAUSTEINKATALOG SPEICHERN.

Tragen Sie hier den Namen LIEFERZEIT für den Baustein ein.

Alternativ verwenden Sie zum Einblenden des Dialogs die Tastenkombination **Alt + F3**.

Erstellen Sie für PREIS und UST auch Schnellbausteine.

Fügen Sie Schnellbausteine an beliebiger Stelle ein. Wählen Sie EINFÜGEN | TEXT | SCHNELLBAUSTEINE und klicken Sie aus der Liste AUTOTEXT den gewünschten Schnellbaustein an. Alternativ verwenden Sie zum Einfügen eines gespeicherten Bausteins die Taste **F3**. Gehen Sie dabei so vor: Tippen Sie den Namen des Bausteins, zB *Lieferzeit*, und verwenden Sie gleich anschließend die Taste **F3**.

Sie löschen einen Schnellbaustein über EINFÜGEN | TEXT | SCHNELLBAUSTEINE im ORGANIZER FÜR BAUSTEINE.

Wann verwenden Sie eine AutoKorrektur und wann nutzen Sie Schnellbausteine?

Wenn Sie ein Wort schnell durch einen anderen, auch längeren und formatierten Text ersetzen lassen möchten, fügen Sie eine AutoKorrektur hinzu. Dieses Wort verwenden Sie sonst nie (weil es ja sofort durch den Eintrag in der AutoKorrektur ersetzt wird). Darum ist die AutoKorrektur zum Korrigieren von Tippfehlern auch ideal.

Wie im Beispiel oben kann es aber durchaus vorkommen, dass Sie die Wörter *Lieferzeit*, *Preis* oder *USt* im Text tippen möchten. Hier sieht die Sache anders aus und Sie erstellen besser einen Baustein. Dann entscheiden Sie dann von Fall zu Fall, ob der Baustein eingefügt werden soll oder der Text bleiben soll.

Wussten Sie ...

... der Text darf gerne länger sein und unterschiedliche Formate haben.

Wussten Sie ...

... über die EIGENSCHAFTEN des Druck-Dialogs drucken Sie eine Liste aller AUTOTEXT-EINTRÄGE bzw. SCHNELLBAUSTEINE.

Übung

1. Öffnen Sie ein neues Dokument.
2. Schreiben Sie Ihren kompletten *Absender*.
 - ▶ Erstellen Sie daraus einen SCHNELLBAUSTEIN.
3. Schreiben Sie eine *Einleitung*, zB *Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an unseren Kursen und bieten Ihnen gerne die folgenden Schulungen an*.
 - ▶ Erstellen Sie auch daraus einen SCHNELLBAUSTEIN.
4. Bieten Sie Kurse in *Windows*, *Textverarbeitung* und *Internet* an.
 - ▶ Erstellen Sie für jeden Kurs einen eigenen SCHNELLBAUSTEIN.
5. Formulieren Sie einen *Schlussatz*.
 - ▶ Erstellen Sie auch daraus einen SCHNELLBAUSTEIN.
6. Erstellen Sie eine *Grußformel* und erfassen Sie auch Ihren Namen.
 - ▶ Erstellen Sie aus diesen Absätzen ebenso einen SCHNELLBAUSTEIN.
7. Fügen Sie in einem neuen Dokument die SCHNELLBAUSTEINE ein und erstellen Sie so schnell und einfach ein Angebot für einen fiktiven Kunden/eine fiktive Kundin.
8. Speichern Sie dieses Angebot unter dem Namen **Briefbausteine**.